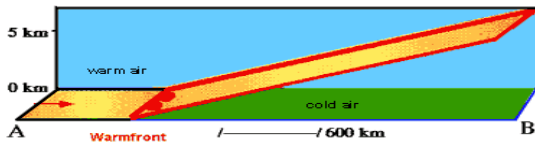
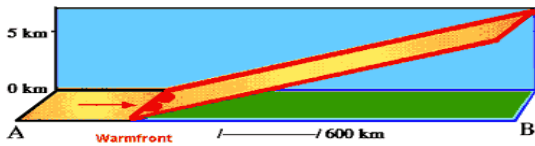


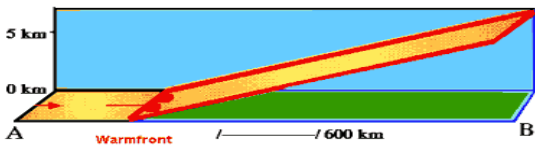
Lösung: Wetter – Basis – Wetter & Fronten – Arbeitsblatt 3 - Warmfronten



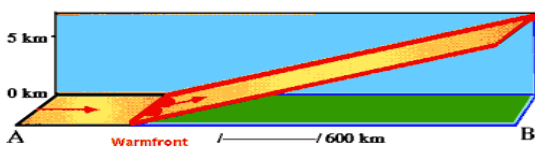
Das Bild zeigt den Durchzug einer Warmfront. Schau dir die einzelnen Phasen genau an und fülle den Lückentext aus!



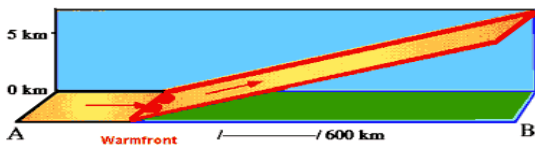
vor sich her, Cirren, wärmere, Luft, wärmer und feuchter, kältere, bewegen sich langsam, Kalt-, Warm-, steigt auf, der Kaltfront



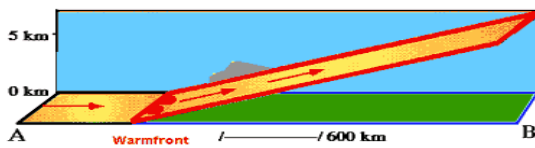
Warmfronten treten auf, wenn **wärmere** Luftmassen auf **kältere** Luftmassen treffen. Die wärmere Luft **steigt auf** und befindet sich nun oberhalb der kälteren Luft.



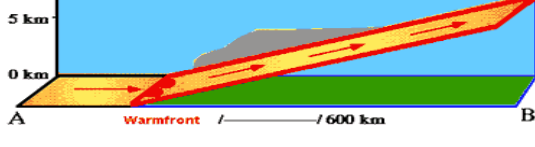
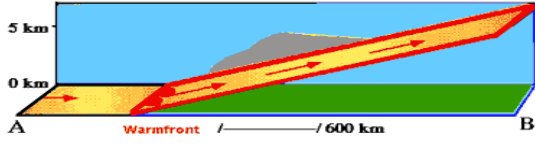
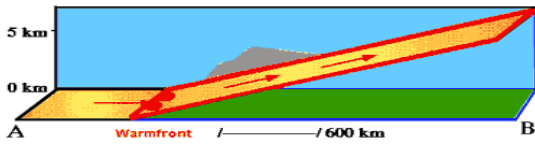
Warmfronten sind gewöhnlich milder als **Kaltfronten**, **bewegen sich langsam**, lassen sich langsam auf der **Kaltfront** nieder und ziehen dann ab.



Niederschläge bei Warmfronten sind gewöhnlich weniger heftig, aber dafür weiter ausgedehnt (300-400 km) als Kaltfronten. Die **Luft** nach einer Warmfront ist wärmer und feuchter, als die Luft zuvor.



Warmfronten schieben konstanteren, schwächeren Regen oder Schnee **vor sich her**, der ein paar Stunden oder einige Tage andauern kann. Wenn eine Warmfront durchzieht, wird die Luft merklich **wärmer und feuchter** als zuvor.



Die ersten Anzeichen für eine Warmfront sind **Cirren**, gefolgt von Cirrostratus-, Altostratus-, Nimbostratus- und Stratocumuluswolken.

